

„Im Kontext“ leiser Töne

Licht und Farbe ist das zentrale Thema, das drei unterschiedlich arbeitende Künstlerinnen und Künstler unter dem Titel „Im Kontext“ im Stapelhaus vereint. Streng und exakt die Objekte von Roderic Stokes. Er ätzt geometrische Muster wie Kreise und Gitter in einer rhythmischen Ordnung auf eine Glasplatte. Ihre Schatten fallen auf ein darunter liegendes Papier, auf dem sich diese Muster leicht variiert als Prägedruck und Zeichnung wiederholen. Es entsteht ein je nach Lichteinfall und Standpunkt des Betrachters sich stets veränderndes Bild.

Von Monika Loh sind großformatige Fotos zu sehen: Vergrößerungen von Objekten, die kaum noch als solche zu erkennen sind. Die Bilder leben vor allem von der Kraft ihrer Farben, die an abstrakte Malerei erinnert, ihrem Spiel mit Licht und Schatten, Schärfe und Unschärfe. Äußerst aufwendig sind die Arbeiten von Antje Hovermann: Bis zu 200 Schichten Aquarellfarbe trägt sie aufs Papier auf. So entstehen sanfte Farbtöne, deren überraschende Wirkung in Abhängigkeit von Licht, untereinander und zu ihrer Umgebung systematisch untersucht wird.

„Im Kontext“ ist eine Ausstellung der leisen, einfühlsamen Töne. Wer sie besucht, sollte Zeit mitbringen. (j. s.)

BBK, Stapelhaus, Frankenwerft 35, geöffnet: Mo–Fr 10–13 und 14–17 Uhr, bis 28. April.